

Düsseldorf.

Bergisches deutsches Theater.

Heute Sonntag den 2ten Februar 1806.

Die deutschen Kleinstädter

Lustspiel in 4 Aufzügen von A. v. Kochbue.

Personen:

Herr Nicolaus Staar, Bürgermeister auch Oberältester zu Krähwinkel	Herr Wohlbrück
Frau Unter-Steuer-Einnehmerin Staar, seine Mutter	Mad. Wohlbrück
Sabine, seine Tochter	Mad. Lange
Herr Vice-Kirchen-Vorsteher Staar, sein Bruder, ein Gewürzkrämer	Herr Pfeil
Frau Ober-Floß- und Fisch-Meisterin Brendel	} zwey Ruhmen {
Frau Stadt- Accise-Cassa-Schreiberin Morgenroth	
Herr Bau-Berg- und Weg-Inspectors Substitut Sperling	Herr Meinert
Ulmerß	Herr Annoni
Ein Nachwächter	Herr Schönemann
Klaus, der Rathsbdiener	Herr Gruner
Eine Magd	Mlle. Walter d. j.
Ein Bauer.	Herr Braun
Ein paar Kinder.	

Die Scene ist in der kleinen Stadt Krähwinkel.

Sechste Vorstellung im vierten Abonnement.

Preise der Plätze.

Parquet 40 sbr. Loge 30 sbr. Gallerie 18 sbr. Parterre 12 sbr.
Kinder unter zehn Jahren zahlen auf den zwey ersten Plätzen die Hälfte.

Der Ordnung wegen werden alle Besuche auf dem Theater bey Proben und Vorstellungen verboten. — Zur Bequemlichkeit des Publikums ist die Einrichtung getroffen, daß die Billete zu Parquet und Logen am Eingang links, zu Gallerie und Parterre rechts gelöst werden.

Billete sind zu haben auf der Neustraße Nro. 365 bey Herrn Kassierer Meyer; gelten aber nur für den Tag, da sie gelöst sind. — Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet seyn.

Der Anfang ist pünktlich um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Gedruckt bey Hofkammerrath Stahl auf der Wallstraße Nro 446.

Düsseldorf.

Bergisches deutsches Theater.

Die deut

Lustspiel in 4

städter

gebue.

Herr Nicolaus Staar, Bürgermeist
 Frau Unter-Steuer-Einnehmerin S
 Sabine, seine Tochter
 Herr Vice-Kirchen-Vorsteher Staa
 Frau Ober-Floß- und Fisch-Meiste
 Frau Stadt-Accise-Cassa-Schreiber
 Herr Bau-Berg- und Weg-Inspe
 Olmers
 Ein Nachtwächter
 Klaus, der Rathsbdiener
 Eine Magd
 Ein Bauer.
 Ein paar Kinder.

Die Scene ist

Sechste Vor

Parquet 40 fbr. Loge
 Kinder unter zehn Jahren zahlen a

Der Ordnung wegen werden a
 verboten. — Zur Bequemlichkeit
 zu Parquet und Logen am Eingang links, zu Bauerie und Parterre rechts gelöst werden.

Billete sind zu haben auf der Neustraße Nro. 365 bey Herrn Kassierer Meyer; gelten
 aber nur für den Tag, da sie gelöst sind. — Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet seyn.

Der Anfang ist pünktlich um 6 Uhr, das Ende um halb 9 Uhr.

Gedruckt bey Hofkammerrath Stahl auf der Wallstraße Nro 446.



Herr Wohlbrück
 Mad. Wohlbrück
 Mad. Lange
 Herr Pfeil
 Mad. Anoni
 Mad. Walter
 Herr Meinert
 Herr Anoni
 Herr Schönemann
 Herr Gruner
 Mlle. Walter d. j.
 Herr Braun

inkel.
 ment.

Parterre 12 fbr.

droben und Vorstellungen
 etroffen, daß die Billete